

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

1.1. Struktur des Unternehmens

Die GST Grinder GmbH (kurz GST) mit Sitz in Sierndorf ist eine 100% Tochtergesellschaft der GST Holding - Gesellschaft für Schleiftechnik GmbH und beschäftigt sich mit dem Neubau, der Modernisierung und dem Ersatzteilverkauf von Schleifmaschinen. Mit Generalversammlungsbeschluss sowie Spaltungs- und Übernahmevertrag vom 22.08.2019 hat die GST Holding - Gesellschaft für Schleiftechnik GmbH (FN 72934 g) den operativen Betrieb "Entwicklung, Produktion, Wartung und Reparatur von Schleifmaschinen und Schleifmaschinenteilen" rückwirkend zum Stichtag 31.12.2018 im Wege der Gesamtrechtsnachfolge durch verhältnismäßige Abspaltung zur Aufnahme auf die GST Grinder GmbH übertragen.

Die GST Grinder GmbH hat den Betrieb "Entwicklung, Produktion, Wartung und Reparatur von Schleifmaschinen und Schleifmaschinenteilen" der übertragenden Gesellschaft mit allen Aktiva und Passiva, mit allen Rechten und Pflichten, mit allen mangels Anschaffungswerten nicht aufscheinenden immateriellen und materiellen Vermögensgegenständen unter Fortführung der Buchwerte rückwirkend zum Spaltungstichtag übernommen.

Das Jahr 2022 ist das vierte Geschäftsjahr der GST Grinder GmbH, die Liegenschaftsverwaltung verbleibt bei der GST Holding - Gesellschaft für Schleiftechnik GmbH.-

Wichtigste Technologien und Produkte:

Die Kernkompetenz ist die Fertigung von maßgeschneiderten Schleifmaschinen und Bearbeitungslösungen. Das Servicespektrum, zu dem auch die Modernisierung und Überarbeitung von gebrauchten Fremdfabrikaten zählt, wird stetig erweitert.

Die Gesellschaft wird von zwei Geschäftsführern vertreten. Die Bereiche der beiden teilen sich grob in die Produktion und Verwaltung, bzw. Vertrieb und Technologie.

Für die Leiter der wichtigsten Abteilungen wurde eine genaue Stellenbeschreibung ausgearbeitet, um die Strukturen an das Wachstum des Unternehmens anzupassen.

Im Bereich der Werkstätte wurde eine Teamstruktur geschaffen um Aufgaben besser verteilen zu können und Verantwortlichkeiten aufzuteilen.

Der Vertrieb hat in einzelnen Ländern Vertretungen, die Kundenbesuche und Auftragsbesprechungen abwickeln. Die Angebotserstellung erfolgt jedoch vom Vertriebsinnendienst im Haus.

Außer dem Standort in Sierndorf gibt es keine Zweigniederlassungen.

1.2. Wirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen

Das Unternehmen GST zeichnet sich durch individuelle Lösungen für Kunden aus der Automobilindustrie aus. Die Liste der Absatzländer wird ständig erweitert und erfasst außer europäischen Ländern auch China und Nordamerika.

Wesentliche Absatzmärkte:

- Österreich
- Deutschland
- Belgien
- Ungarn
- Tschechien
- China
- Mexiko

Corona-Pandemie:

Die direkten Auswirkungen der Corona-Pandemie sind im Jahr 2022 nur noch abgeschwächt bemerkbar. Ein gewisser Einfluss ist noch auf die Liefertreue bemerkbar.

Russischer Angriffskrieg gegenüber der Ukraine:

Der Krieg hatte und hat weiterhin sehr große Auswirkungen auf unser wirtschaftliches Umfeld. Die Lieferketten zu unseren Zulieferanten wurden extrem gestört, sodass wir unseren Kunden teils erhebliche Projektverzögerungen melden mussten. Dies hat auch großen Einfluss auf unsere Wirtschaftlichkeit, es mussten Rückstellungen für kundenseitige Pönaleforderungen gebildet werden. Von unserer Transportversicherung wurde der Versicherungsschutz für das Kriegsgebiet ausgeschlossen. Weiters ist durch den Krieg bei vielen Produkten, aber insbesondere bei Energie ein deutlicher Preisanstieg zu verzeichnen, welcher nur sehr schwer auf unser Produkt umgelegt werden kann.

1.3. Entwicklung der Vermögens- Finanz und Ertragslage

Vermögenslage:

Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Bilanzsumme)

Die Eigenkapitalquote per 31.12.2022 beträgt 20,1% und ist im Vergleich zum Vorjahr (22,7%) leicht gefallen.

Verschuldungsgrad (Fremdkapital/Eigenkapital)

Der Verschuldungsgrad liegt am 31.12.2022 bei 398% (2021: 341%).

Working Capital (Umlaufvermögen - kurzfristiges Fremdkapital)

Das Working Capital beträgt am 31.12.2022 TEUR 4.007 (2021: TEUR 3.864).

Finanzlage:

Ein Exportfondskredit in der Höhe von EUR 1.500.000 ist Grundlage zur Absicherung der Liquidität. Dieser steht solange zur Verfügung, solange Exporte durch das Unternehmen getätigt werden.

Der Exportfondkredit wurde im Jahr 2022 nicht zur Gänze genützt, bleibt aber bis auf weiteres vollumfänglich aufrecht. 2022 wurde bei der NÖBEG/2 der achte und letzte Teilbetrag abgeschichtet.

Zur Sicherstellung der Liquidität wurde im 2. Quartal 2020 ein Überbrückungskredit in der Höhe von EUR 2.500.000,- beantragt und vom AWS bewilligt, letztendlich mussten jedoch im Jahr 2021 wie im Vorjahr nur EUR 1.500.000,- in Anspruch genommen werden. Die erste Abschichtung in der Höhe von EUR 500.000,- erfolgte Ende 2022.

NÖBEG / 2	EUR 0,--	Diese stille Beteiligung ist beendet
Exportfondkredit	EUR 1.000.000,--	Reserve EURO 500.000,-
2020 - Corona Überbrückungsfinanzierung	EUR 1.000.000,--	Letzte Abschichtung 31.12.2024
Darlehen FFG/Land Niederösterreich	EUR 97.000,--	EUR 97.000,-- bis 31.03.2027

Ertragslage:

Der durch die Corona- Krise bedingte Einbruch der Auftragslage der Jahre 2020 und 2021 konnte im Jahr 2022 wieder in eine leichte Steigerung der Ertragslage gedreht werden. Die Auswirkung der russischen Kriegshandlungen auf unsere Lieferanten und dadurch auch auf unsere Ausbringung ist ein gewisser Unsicherheitsfaktor.

Die Betriebsleistung für das Jahr 2022 betrug EUR 13.453.507,- (2021: EUR 8.094.807) inklusive Veränderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen. Der Jahresgewinn 2022 betrug EUR 195.147,85 (Vorjahr Jahresgewinn EUR 54.200,27).

1.4. Beschaffungsbereich

Der Einkauf arbeitet zielgerichtet, die Vorgaben und Ziele in Hinblick auf Kosten-, Termin- und Ressourcenoptimierung sind definiert. Dadurch ergeben sich zügigere Durchläufe, gute Zahlungskonditionen und günstige Einkaufspreise.

Die Einkaufsländer der GST sind im Wesentlichen:

- Österreich
- Deutschland
- Tschechien
- Ungarn
- Belgien
- Schweiz

1.5. Produktionsbereich

Der Produktionsbereich gliedert sich in die Abteilungen: Fertigung; Montage- Mechanik; Montage- Elektrik, Inbetriebnahme und Logistik.

Kurze Tätigkeitsbeschreibung:

- Reparatur diverser Maschinenbaugruppen.
- Fertigung (drehen fräsen und schleifen) von mechanischen Teilen.
- Modernisieren diverser Werkzeugmaschinen.
- Überholen verschiedener Maschinenbaugruppen.
- Montage und Inbetriebnahme neuer und modernisierter Werkzeugmaschinen.
- Elektrische Installation der Werkzeugmaschinen.
- Umbau und Neubau von Schaltschränken.
- Maschinentests und Probebearbeitungen.

1.6. Absatzbereich

Die wesentlichen Kunden stellen sich wie folgt dar:

- Audi
- BMW
- BRP-Rotax
- Daimler
- Tenneco ehemals Federal Mogul
- Hirschvogel
- Magna
- Volkswagen AG
- Volkswagen Shanghai

Produktportfolio

Das bestehende Produktportfolio ist breit gestreut, jedoch vom Konjunkturverlauf der Automobilbranche abhängig.

Aktuell unternehmen wir große Aktivitäten unsere Produkte auch für andere Branchen zu adaptieren bzw. den Anforderungen anzupassen.

1.7. Investitionsbereich

Werkzeuge und Betriebsmittel werden von den Abteilungsleitern angefordert und über die Einkaufsabteilung beschafft. Strategische Investitionen werden von der Geschäftsleitung geplant.

1.8. Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Corona-Krise

Die Auswirkungen der Corona-Krise waren im ersten Halbjahr 2022 noch deutlich spürbar, seit dem zweiten Halbjahr 2022 ist der Corona –Einfluss auf unsere Geschäftstätigkeit nur noch geringfügig (hauptsächlich bei Auslandsreisen) bemerkbar.

Russischer Ukrainekrieg

Die durch die Kriegshandlungen ausgelöste Verknappung und Verteuerung der Energie, führte auch bei uns zur Verteuerung unserer Zukäufe, bzw. wurden die Lieferketten unserer Lieferanten stark gestört. Aus diesem Grund mussten wir einige Liefertermine für unsere Kundenmaschinen verschieben.

Dies führte in Summe zu erhöhten Rückstellungen und einer deutlichen Schmälerung der Ertragslage.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und Risiken des Unternehmens

Voraussichtliche Entwicklung

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und die Auswirkungen des Kriegs, haben unserer Wachstumsstrategie einen Rückschlag versetzt, wir mussten unsere Umsatzziele anpassen. Aktuell hat sich die Auftragsituation stabilisiert, bzw. konnte im Jahr 2022 wieder gesteigert werden.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Corona dürfte künftig an Negativeinfluss auf unsere Geschäftstätigkeit verlieren.

Die Größenordnung der Auswirkungen des Ukrainekriegs auf unsere Geschäftstätigkeit ist für uns aber noch nicht abschätzbar, möglicherweise kommt es dadurch zu einer anhaltenden Zurückhaltung bei neuen Investitionen unserer Kunden.

Für das Jahr 2023 rechnen wir mit einer leichten Umsatzsteigerung von ca. 10 bis 15 %, die Vorausschau auf 2024 ist schwieriger zu beziffern, derzeit liegt die Einschätzung bei einer Steigerung von ca. 10% gegenüber dem Jahr 2023.

Währungskursschwankungen

Ein Währungsrisiko ist nicht vorhanden. Kundengeschäfte werden in EURO abgehandelt.

Im Lieferantenbereich gibt es einige wenige Partner, die in Fremdwährung abgewickelt werden.

Das Einkaufsvolumen ist hierbei unwesentlich.

Versicherungsrisiken

Die Gesellschaft ist mit den branchenüblichen Versicherungsleistungen ausgestattet, insbesondere wird auf eine dem Geschäftsvolumen angepasste Betriebshaftpflicht geachtet.

Finanzinstrumente

Der Marktwert der in der Bilanz ausgewiesenen originären Finanzinstrumente (liquide Mittel, kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten) entspricht aufgrund der überwiegend kurzfristigen Fälligkeit im Wesentlichen dem Buchwert. Allfälligen Ausfallsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Das Preisänderungsrisiko hat sich aufgrund der Kriegshandlungen in der Ukraine erhöht. Diesem Risiko wird soweit möglich mit Preisadjustierungen im Jahresverlauf begegnet.

Im Geschäftsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente verwendet.

3. Bericht über Forschung und Entwicklung

Forschung und Entwicklung

F&E Projekte

Die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten werden von einem technischen Mitarbeiter in monatlichen Meetings koordiniert und durch unsere Verwaltung durch eine kaufmännische Aufbereitung der einzelnen Projekte unterstützt. Die einzelnen Ziele werden von der Geschäftsleitung vorgegeben.

Ziele der Forschung und Entwicklung sind:

- Steigerung der Energieeffizienz und Wettbewerbsfähigkeit der GST- Produkte
- Verbesserung der Automatisierung (Belade- und Entladevorgang der Eigenbaumaschinen)
- Entwicklung eines Elektro-Messschlittens für In-Prozessmessungen
- Digitalisierung von Schleifprozessen
- Schleifbearbeitung von Bremscheiben



Unterschriften der Geschäftsführung

Sierndorf, 31.05.2023